

Göttingen 05 besiegt Northeim: Ein Sieg, der Hoffnung gibt!

Göttingen 05 gewinnt das Derby gegen Eintracht Northeim mit 3:1 und beendet die Durststrecke von zwei sieglosen Spielen.

Göttingen, Deutschland - Im Fußballkreis von Göttingen gab es am Wochenende einen spannenden Landesligafight, der die Zuschauer in seinen Bann zog. Göttingen 05, der ambitionierte Fußballclub aus der Region, beendete seine Kurzphase ohne Sieg mit einem verdienten 3:1-Sieg gegen den FC Eintracht Northeim. Das Spiel fand vor 445 begeisterten Zuschauern statt und wird sicher noch lange in Erinnerung bleiben.

Die Partie begann mit einigen aufregenden Momenten, wobei Northeim zunächst eine Führung hätte erzielen können. Doch ein Abseitsentscheid nach einem vermeintlichen Treffer des Northeimer Mika Meyer sorgte für Verwirrung auf dem Platz. Dann war es Göttingens Abwehrspieler Leon Lübberstedt, der nach nur sieben Minuten auf Pass von der Eckfahne rechtzeitig reagierte und das 1:0 erzielte. Diese frühe Führung gab den Gastgebern Auftrieb und ließ die Gäste aus Northeim gewarnt aufspielen.

Ein abwechslungsreicher Spielverlauf

Nach dem Rückstand kamen die Northeimer mit zwei vielversprechenden Chancen zurück ins Spiel. Fabio Danneberg und Ruwen Maaß hatten jeweils den Ausgleich auf dem Fuß, schafften es aber nicht, den Ball im Netz unterzubringen. Göttingen, das trotz des Drucks der Northeimer die Kontrolle

über das Spiel behielt, durfte sich schließlich über das 2:0 freuen. Linus Nolte war zur Stelle, als Göttingens Kapitän Jannis Wenzel einen Schuss abgab, den der Northeimer Torwart Tim Tautermann nicht festhalten konnte.

Nach der Halbzeit versuchte Northeims Trainer, frischen Wind ins Spiel zu bringen, indem er Carim Blötz einwechselte. Doch die Situation eskalierte, als eine Wasserflasche aus dem Zuschauerbereich in Blötz' Richtung geworfen wurde. Schiedsrichterin Katharina Linke handelte besonnen und ermahnte lediglich das Ordnungsdienst-Team von Göttingen, die Situation im Griff zu behalten.

Die Göttinger Druckphase setzte sich fort, und Mercurios Hanna erhöhte in der 68. Minute auf 3:0. Sein Schuss, bedingt durch eine präzise Flanke von Nolte, wurde unglücklich für Tautermann, als der Ball vom Pfosten ins Netz prallte.

Ein späte Reaktion von Northeim

Obwohl Göttingen in der komfortablen Führung war, ließen die Northeimer nicht auf sich warten. Durch den eingewechselten Lennard Metje gelang ihnen in der 75. Minute das 1:3. In den letzten Minuten drückte Northeim noch einmal auf das Gas und hatte mehrere gute Chancen: Grunert traf die Latte, und Alawie kam gleich zweimal in aussichtsreiche Lagen. Der Göttinger Torhüter Fabian Sündram, der einen glänzenden Auftritt hatte, blieb jedoch ungeschlagen und sicherte den 3:1-Sieg für seine Mannschaft.

Insgesamt war es ein spannendes und umkämpftes Spiel, das die Leistungsfähigkeit von Göttingen 05 unter Beweis stellte. Mit diesem Sieg bleiben die Göttinger der Spitzenmannschaft MTV Wolfenbüttel auf den Fersen und setzen ihren Kurs für die kommenden Spiele entschlossen fort. Auch wenn Northeim am Ende noch einmal aufdrehen konnte, blieb die Frage, ob sie diesen Druck früher hätten mobilisieren können. Weitere Details zu diesem Spiel und dessen Verlauf sind **[hier zu finden](#)**.

Details

Ort

Göttingen, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at